

Bericht aus dem Ausschuss Klima, Umwelt und Nachhaltigkeit über Umweltziele und Maßnahmen 2023

Vorliegende Beschlüsse

- 1. Agenda-21-Prozess** - GR-Beschluss vom Juli 2021 (Umsetzung derzeit aufgrund der Personalsituation am Gemeindeamt nicht möglich)
Zukunftsprozess der Gemeinde unter aktiver Einbindung der Bürger/innen und Bezugnahme auf die Prinzipien und Ziele einer nachhaltigen Entwicklung
Start voraussichtlich im Herbst 2023, Dauer: 3 Jahre
- 2. Erarbeitung eines Konzeptes für Klimaneutralität bis 2040** - GR-Beschluss vom April 2022
Ermittlung von Verbrauchszahlen und Fakten, Ausarbeitung eines Konzeptes (mit Unterstützung von KEM, Klimabündnis, usw.)
- 3. Evaluierung Müllsituation bei Haltestellen des ÖÖVV** - GR-Beschluss vom Mai 2022:
Bevor weitere Haltestellen mit Mistkübeln ausgestattet werden, soll evaluiert werden, wie sich die Abfallsituation bei Haltestellen mit Mistkübeln entwickelt hat.
- 4. Erneuerbaren Energiegemeinschaft Gusental** - GR-Beschluss vom November 2022:
Die Gemeinde unterstützt die Initiatoren weiterhin bei den Planungen zur Gründung einer EEG bis zu einem eventuellen Beitritt (Zurverfügungstellung von Besprechungsräumen, Übermittlung von Energiedaten, usw.).
- 5. Errichtung Wanderweg Gusentrail** - GR-Beschluss vom Februar 2022:
Gemeinsam mit Alberndorf und Gallneukirchen soll ein Erlebnisweg entlang der Gusen mit verschiedenen Umweltstationen umgesetzt werden. 2023 soll mit der Umsetzung der Planungen begonnen werden (Aufstellen von Geräten, Errichtung eines Unterstandes bei der Schwarzmühle, Einrichtung des Schauraumes, usw.). Die Gemeinden werden dabei von Leader und KLAR! unterstützt.

Laufende Projekte:

- 1. RADWEGE:**
 - **Geh- und Radweg von Schweinbach nach Engerwitzdorf:**
Weiterverfolgung der Planungen
 - **Radwegverbindung Gallneukirchen – Autobahnanschlussstelle (Variante D):**
Weiterverfolgung der Planungen

- **Fahrradhauptroute Linz – Gallneukirchen:** Vorantreiben der Planungen des Landes OÖ z. B. durch Vorsprache beim Land OÖ

2. POSTBUS-SHUTTLE Gusental/Aisttal

- Das Pilotprojekt Postbus-Shuttle wird durch laufende Marketingmaßnahmen durch die Gemeinde auf den sozialen Medien bzw. in der Gemeindezeitung beworben.
- Die Gemeinde Neumarkt im Mühlkreis möchte sich eventuell am Postbus-Shuttle Gusental/Aisttal beteiligen. Dies muss mit der Posbus GmbH sowie den beteiligten Gemeinden abgeklärt werden.

3. Verfolgung von Fernwärmeprojekten in der Region

Ausarbeitung von Planungen durch verschiedene Energieversorger

Erforderliche Maßnahmen gem. Vereinbarungen mit Verbänden, Gemeinden, Organisationen, usw.

1. Änderung der Abfall- und Abfallgebührenordnung ab 2024

- Bezirksabfallverband: Aufnahme der Gebühr für sperrige Abfälle in die Abfallgebühr (bezirksweit)
- Vereinbarung mit Stadtgemeinde Gallneukirchen: Erarbeitung einer gemeinsamen Lösung zur Abgabe von Grün- und Strauchschnitt im ASZ Gallneukirchen auch für Engerwitzdorfer Bürger/innen

2. FAIRTRADE-Gemeinde:

Um den Status als FAIRTRADE-Gemeinde beizubehalten, müssen jährlich mindestens 2 Aktionen durchgeführt werden, die vom Arbeitskreis organisiert werden.

- Teilnahme am Engerwitzdorfer Ferienspiel
- FAIRTRADE Adventkalender
- bewusstseinsbildende Aktionen und Teilnahme an Aktionen von FAIRTRADE Österreich

3. Bienenfreundliche Gemeinde:

- Naturnahe und bienenfreundliche Umgestaltung von Freiflächen bei öffentlichen Gebäuden: Evaluierung und Erstellung von Konzepten
- Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung der Bevölkerung: Anreize zur Gestaltung von naturnahen Gärten schaffen (z. B. Anlegen von Blühstreifen, Anpflanzen von bienenfreundlichen Pflanzen, usw.)

Freiwillige Aktionen, Maßnahmen und Veranstaltungen

1. Anregung von Landwirten

Da es immer wieder zu Problemen mit Nutzern von privaten Wanderwegen und landwirtschaftlichen Flächen kommt, soll gemeinsam mit den Landwirten und ev. der Landwirtschaftskammer eine Plakataktion gestartet werden. Auf den Plakaten soll auf eine umweltfreundliche und respektvolle Benützung der Flächen hingewiesen werden.

2. Bodenbündnis / Bodenschutz:

- Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten soll den Gemeinderäten in Erinnerung gerufen werden (z. B. Workshop, im Rahmen des ÖEK), welche Verpflichtungen die Gemeinde durch den Beitritt zum Bodenbündnis in Bezug auf Bodenschutz eingegangen ist.
- Erarbeitung eines strategischen Maßnahmenkataloges für eine nachhaltige und ökologische Entwicklung der Gemeinde Engerwitzdorf (z. B. Siedlungsstraßenbau, die Anlage von Neubaugebieten als Richtlinie für die Arbeit in allen Ausschüssen, Verringerung Bodenversiegelung, Berücksichtigung Rad- und Fußverkehr, Bepflanzungen, usw.)

3. Teilnahme an Mobilitätswoche:

Die Gemeinde möchte sich auch heuer wieder mit einer Aktion an der Europäischen Mobilitätswoche beteiligen. Planungen dazu laufen (ev. auch in Abstimmung mit den anderen Gusentalgemeinden).

4. Vermehrte Zusammenarbeit in den Gusentalgemeinden im Bereich Umwelt

In regelmäßigen Abstimmungsgesprächen sollen Ideen und Anregungen ausgetauscht werden. Ziel ist es, gemeinsame Projekte durchzuführen oder auch zeitgleich in allen Gemeinden Aktionen zu den gleichen Themen zu starten und zu bewerben (z. B. Mobilitätswoche).

5. Durchführung von GEHmeindeRADssitzungen

Die Gemeinderäte sollen angeregt werden, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder zumindest umweltfreundlich zu den Gemeinderatssitzungen zu kommen.

6. RadTag im Gusental

Familienradwandertag durch die Gemeinden Engerwitzdorf, Gallneukirchen und Katsdorf mit verschiedenen Stationen und Gratis-Radchecks

7. Umweltseite in Gemeindezeitung

Auf der Umweltseite sollen neben aktuellen auch verschiedenste bewusstseinsbildende Umweltthemen behandelt werden.